



**12. Sitzung des Institutsrats am 9. November 2022, 14.00 – 16.30 Uhr,
im Besprechungsraum des IKT, Friedrichstr. 60**

Institutsrats-Mitglieder: Prof. Dr. Georg Essen (Direktor), Prof. Dr. Benedikt Schmidt, Marie-Thérèse Gerstner, Anja Kreis

Mit Rede- und Antragsrecht: Prof. Dr. Teresa Schweighofer (dez. Frb), Andrea Lingthaler (VWL)

Gäste: Dr. Marlen Bunzel, Marius Menke, Christoph Sötsch, Matija Vudjan, Wiebke Balster, Katharina Dietrich (Protokoll)

Entschuldigt: Prof. Dr. Wassilowsky

Tagesordnung

- 1. Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung**
- 2. Protokoll der Sitzung vom 13. Juli 2022 (wird nachgereicht)**
- 3. Mitteilungen und Berichte**
 - 3.1. Institutsleitung**
 - 3.2. Verwaltungsleitung**
 - 3.3. Studium und Lehre**
 - 3.4. Allgemeine Mitteilungen und Berichte**
- 4. Beschluss zur Fachspezifischen Studien- und Prüfungsordnung für den lehramtsbezogenen Masterstudiengang Lehramt an Grundschulen, Studienfach Katholische Theologie (Anlagen)**
- 5. Dr. M. Bunzel, Exkursion nach Israel**
- 6. Institutsratswahlen 2023 – Wahl des örtlichen Wahlvorstandes (Anlagen)**
- 7. Wiederbesetzung der Professur „Biblische Theologie“ (Anlagen)**
 - 7. 1. Informationen zum Verfahren, insb. zum Antrag auf Freigabe, Zweckbestimmung, Ausschreibungstext**
 - 7. 2. BV, Wahlen zur Berufungskommission**
- 8. Adventsfeier am 14. Dezember 2022**
- 9. Verschiedenes**

TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung



Begrüßung durch Herrn Essen, die Beschlussfähigkeit wurde festgestellt. Eine Ergänzung der TO als TOP 5 zum Thema Exkursion von Frau Dr. Bunzel, alle sind einverstanden.

2. Protokoll der Sitzung vom 13. Juli 2022 (wird nachgereicht)

3. Mitteilungen und Berichte

3.1. Institutsleitung

Personal

Dr. Marlen Bunzel, als Gastprofessorin Lehrstuhlvertretung Biblische Theologie vorgestellt.

Daniel Fabian, wiss. Mitarbeiter am Lehrstuhl Theologie der Religionen

Marius Menke, Vertretung für Frau Blankenburg, Referent Studium, Lehre, Institutsleitung, Öffentlichkeitsarbeit

Katharina Dietrich, Institutssekretariat

Institutssekretariat

Öffnungszeiten: Montag ganztägig, Mittwoch nachmittags, Donnerstag ganztägig

Institutsräumlichkeiten

Tür im Eingangsbereich: Offenhalten der Tür wird seitens der Hausverwaltung nicht gerne gesehen. Möglichkeiten werden mit dem Hausmeister bzw. TA besprochen.

Energiesparmaßnahmen: Herabsenkung der Raumtemperatur auf 19 Grad; Nachtabsenkung zwischen 20 und 6 h; gilt für HU Immobilien, aber auch für angemietete (Kommunikation über TA); bitte keine portablen privaten Elektroöfen

Aufstellen des Rollup-Banners des IKT als ständig sichtbare Einrichtung im Forum

Sichtschutzfolie vor Glastüren werden angebracht.

Der Wegweiser im Eingangsbereich: wird von uns nicht als Wegweiser zu Lehrstühlen genutzt, sondern künftig als Schwarzes Brett für Aushänge etc. Koordination über Institutssekretariat

Reservierung des Besprechungsraums künftig über eine HU Box, angesiedelt im Institutssekretariat (in Vorbereitung)

Funktionen und Ämter



Herr Felix Körner: Präsenz als Forschungsdirektor in der Runde der Prodekane Forschung, Wissenschaftlicher Rat der Katholischen Akademie in Berlin, Mitglied im Vorstand der Kommission für den interreligiösen Dialog im Erzbistum Berlin, Erzbischöflicher Beauftragter für den Dialog mit dem Islam im Erzbistum Berlin

Herr Essen: Mitglied einer Ad hoc Gruppe der Präsidentin zur Erarbeitung eines Leitbildes für professionsethisches Verhalten und Wissenschaftsfreiheit (nach Vorfall bei der LNdW), Mitglied im Präsidium der Guardini Stiftung e.V. (Finanzierung der Professur läuft 2025 aus, Verstetigung angestrebt)

Ergänzungsausstattung bei eingeworbenen Drittmitteln (i. d. Regel 1/3 des Gesamtvolumens)

Keine zentrale, sondern dezentrale Regelung; Vorschlag ist 10-17% gehen an Projektleitung

2023: IKT 4000,-- EA; Beratung für Aufteilungsschlüssel folgt

Gespräch mit Weihbischof und Generalvikar Udo Bentz, Bistum Mainz: Lehmann Bibliothek; Festakt im Mai 2023 geplant, wird eventuell verlegt auf Juni nach Rücksprache mit Hrn. Bentz.

Signale: VPF, P: gute Aussichten für den IZ-Antrag, IZ-Antrag geht jetzt in den AS, Sprecherin IKT Prof. Schweighofer; kein Zeitdruck bei Fakultät der Theologien

Bericht aus der Runde der Forschungsdekane: Vertreter der Math-Nath äußert deutliche Kritik an Menge der ZI und Gleichberechtigungsanspruch mit Fakultäten

3.2. Verwaltungsleitung

Verwaltung von IKT/BIT noch mit Ausstattung BIT beschäftigt.

SAP: Einführung nicht optimal, Fr. Lingthaler prüft ständig Rechnungen, ob Konten stimmen usw., neue Anträge für Frau Bunzel und Frau Dietrich, Schulungen für SAP G1 und Anforderer zwingend notwendig, Schulung für Sekretariate noch im November geplant, Stellen in IT und Bereich Haushalt/Personal sollen aufgestockt werden. Besprechungsraum im BIT ist neu und bereit, 2 neue Unterrichtsräume am BIT vorhanden mit technisch sehr guter Ausstattung.

3.3. Studium und Lehre

Bericht aus der Runde der Studiendekane (durch Herrn Menke):

Dies academicus am 26.4.23 (Mi, Planung von Erstsemesterveranstaltungen); Änderung der ZSP-HU wegen Novelle BerlHG bis September 2023 notwendig; bis



September 2024 sind alle anderen Ordnungen anzupassen: hier auch: 1/4 aller Module sollen Wahlpflichtmodule, bei Lehramtsstudiengängen nur 1/5 sein

Konzept zur Erhöhung der Absolvent:innenzahl und Verbesserung des LA-Studium vorgesehen.

3.4. Allgemeine Mitteilungen und Berichte

PAU: hat getagt, neuer Vorsitzender Prof. Schmidt, neue Stellv. Prof. Schweighofer; Termine und Prüfungszeiträume sind beschlossen.

4. Beschluss zur Fachspezifischen Studien- und Prüfungsordnung für den lehramtsbezogenen Masterstudiengang Lehramt an Grundschulen, Studienfach Katholische Theologie (Anlagen)

Herr Menke erläutert die Vorlage.

Die Plätze für MA-Studierende sollen von 8 auf 10 erhöht werden, da auch 10 Plätze im BA vorhanden sind.

4 Ja-Stimmen, 0 Enthaltungen, 0 Gegenstimmen

Danach Abstimmung in der Gemeinsamen Kommission GS-Lehramt der PSE

5. BV Dr. M. Bunzel, Exkursion

Frau Bunzel erläutert die Vorlage.

Bis 15.11. muss der Antrag auf Bezuschussung an die Studienabteilung gestellt werden. Mit Uni Frankfurt zusammen ist eine 14tägige Exkursion nach Israel im September 2023 geplant für LA-Studierende. Je 10 Mitglieder von der HU und 10 von der Uni Frankfurt. Heute muss auch die Höhe des Zuschusses pro Studierenden beschlossen werden. 500€/Teilnehmer anvisiert also 5000€ insgesamt. Bisher sind Exkursionen nicht in Modulbeschreibungen vorgesehen, daran kann es scheitern, da es keine Pflicht- oder Wahlpflichtexkursion ist.

4 Ja-Stimmen, 0 Enthaltungen, 0 Gegenstimmen.

6. Institutsratswahlen 2023 – Wahl des örtlichen Wahlvorstandes (Anlagen)

IR muss neu gewählt werden mit allen Ämtern, der örtliche Wahlvorstand muss ebenfalls gewählt werden, vorgeschlagen hierfür sind:

Professorium:	Prof. Dr. Chr. Jäger
Mittelbau:	Christoph Sötsch
MSTV:	Marius Menke
Studierende:	N. N. (wird nachgereicht)



4 Ja-Stimmen, 0 Enthaltungen, 0 Gegenstimmen

Bei Fragen an Hr. Menke wenden. Bitte Wahlvorschläge rechtzeitig mit Hauspost senden, kann auch digital eingereicht werden, wenn das Original nachgesendet wird. Es kommt die Frage auf, ob Gastprofessor*innen aktiv wählen können, Frau Lingthaler fragt nach. Es bleibt offen, wer bei den Studierenden kandidiert. Bitte, Werbung bei Studierenden zu machen, gerne auch Werbung über (Einführungs-)Veranstaltungen am Institut machen.

Frau Bunzel verlässt die Sitzung.

7. Wiederbesetzung der Professur „Biblische Theologie“ (Anlagen) 7. 1. Informationen zum Verfahren, insb. zum Antrag auf Zuordnung, Freigabe und Zweckbestimmung, Ausschreibungstext

Herr Essen erläutert die Vorlage.

Besetzung der Professur nach W2 angestrebt, Hr. Bär, Leiter des Referats für Berufungen gab grünes Licht für W2 mit entsprechender Ausstattung.

Bei der Bewerber:innen-Lage ist es so, dass man die Professur gern mit einer Frau besetzen würde.

Es wird noch ein Perspektivgespräch mit P am 16.11. um 9 Uhr geben.

Heute werden Vorlage und Ausschreibungstext besprochen, nach Gespräch mit der Präsidentin dann im Umlauf im IR beschlossen.

Ausschreibungstext: die erwähnte Habilitation wird sehr weit ausgedehnt, um „exzellente“ Personen nicht abzuschrecken, dazu gibt es allgemeine Zustimmung.

7. 2. Wahl der Berufungskommission zur Besetzung W2-Professur Biblische Theologie

Prof. Dr. Teresa Schweighofer, Prof. Dr. Günther Wassilowsky, Prof. Dr. Felix Körner (IKT)

Prof. Dr. Nimet Seker/Islamische Textwissenschaft (Koran und Hadith) (BIT), Prof. Dr. Christine Gerber, HU Berlin, Theologische Fakultät/ Neues Testament mit dem Schwerpunkt Religions-, Literatur- und Zeitgeschichte des entstehenden Christentums, Prof. Dr. Kristin De Troyer, Paris Lodron Universität Salzburg, Alttestamentliche Bibelwissenschaft

Wiss. Mitarbeiter*innen

Marie-Thérèse Gerstner; Daniel Fabian

Studierende

N. N. (wird nachnominiert)

MTSV (ohne Stimmrecht, aber mit Rede- und Antragsrecht)

Emre Altuntas



Abstimmungsergebnis: 4 Ja-Stimmen, 0 Enthaltungen, 0 Gegenstimmen

8. Adventsfeier am 14. Dezember 2022

Diese muss privat gezahlt werden, es wird gesammelt für einen Umtrunk. Mögliche Standorte sind das Foyer der Hannoverschen Str. mit Hörsaal, bzw. ist eventuell der Hof im Atrium möglich, wenn es nicht kalt ist oder regnet. Menke, Dietrich, Balster, Gerstner organisieren das, gern auch mit den HiWis. Es gibt den Vorschlag zur Advents-Rally seitens der Studierenden. Ab 15 Uhr wäre es an dem Tag möglich. Rechtzeitige Ankündigung

9. Verschiedenes

Seitens der Studierenden gibt es die Frage nach einer allgemeinen Regelung für eine Eingangsbestätigung für eingereichte Hausarbeiten. Es gab/gibt Vorfälle, in denen eine Hausarbeit per Mail nicht eingeht, das wird aber oft nicht rechtzeitig bemerkt. Es wird darum gebeten, eine Regelung zu treffen. Der Direktor bittet um die Aufnahme eines eigenen TOP im IR/PAU in Zukunft. Während der Corona-Zeit wurden Anmeldungen zu Prüfungen automatisch in AGNES getilgt, dies sei nicht mehr der Fall.

Frau Kreisz wird IKT verlassen, dies ist ihre letzte Sitzung. Dank für geleistete Arbeit

Evaluationen: Der Mittelbau hat keine Evaluationsberichte erhalten. Kurse mit weniger als 5 Studierenden können technisch nicht evaluiert werden, eventuell wäre dies zu ändern. Dazu gibt es noch Gespräche mit Hr. Wassilowsky. Eventuell könnte man auch über andere Tools evaluieren. Die Evaluation hat bisher Frau Blankenburg organisiert. Jetzt müsste das im Dezember vorbereitet werden, damit die Kurse drei Wochen vor Ende der Vorlesungszeit evaluiert werden können. Man müsste überlegen, ob eigene:r Evaluationsbeauftragte:r sinnvoll ist.

Erinnerung an den 23.11. An dem Tag findet das Forschungskolloquium statt. Es muss mit Hr. Sötsch besprochen werden, ob seine VA an dem Tag ausfallen kann, damit er teilnehmen kann.

Herr Menke übernimmt die Pflege der Homepage, bisher pflegte Hr. Altuntas die Termine.

Gez.
Prof. Dr. Georg Essen
Institutsdirektor

Protokoll: K. Dietrich
14.11.2022